

NÖ P E N D L E R H I L F E

Antrag für das Jahr 2017

ACHTUNG: Unvollständige Anträge verzögern die Bearbeitung!
Unbedingt anzuschließen: Formblatt Dienstgeberbestätigung

AntragstellerIn

Name	Familienname _____ Vorname _____ Titel _____
Geschlecht	<input type="checkbox"/> männlich <input type="checkbox"/> weiblich
Geburtsdatum	
Staatsbürgerschaft	
Derzeitiger Hauptwohnsitz	PLZ _____ Ort _____ Straße _____
Nächstgelegener Haupt- oder Nebenwohnsitz zur Arbeitsstätte im Beantragungszeitraum <i>(nur anführen, wenn dieser nicht der derzeitige Hauptwohnsitz ist)</i>	PLZ _____ Ort _____ Straße _____ Nr. _____
Monatliche Bruttoeinkommen 1	EUR _____
davon geleistete Alimentations-/Unterhaltszahlungen EUR _____ für _____ (Anzahl) Kinder	
Telefonnummer	

Überweisung der Beihilfe an (keine Barauszahlung)

Bankverbindung	Bankinstitut _____																			
	KontoinhaberIn _____																			
	IBAN <table border="1" style="display: inline-table; vertical-align: middle;"> <tr> <td>A</td><td>T</td><td></td><td></td><td></td><td></td><td></td><td></td><td></td><td></td><td></td><td></td><td></td><td></td><td></td><td></td><td></td><td></td><td></td><td></td> </tr> </table>	A	T																	
A	T																			

Folgende Familienmitglieder leben am selben Wohnsitz

Ehe-/LebenspartnerIn	Familienname _____
	Vorname _____ Titel _____
	Geburtsdatum _____ Staatsbürgerschaft _____
Monatliche Bruttoeinkommen 1	EUR _____
davon geleistete Alimentations-/Unterhaltszahlungen EUR _____ für _____ (Anzahl) Kinder	
Erwerbsstatus: <input type="checkbox"/> erwerbstätig <input type="checkbox"/> arbeitslos <input type="checkbox"/> Pension <input type="checkbox"/> nicht erwerbstätig 2	

Kind(er) am selben Wohnsitz für die Familienbeihilfe bezogen wurde *(bei weiteren Kindern bitte Beiblatt anschließen)*

Familien- und Vorname	Geburtsdatum	Staatsbürgerschaft	Monatliche Bruttoeinkommen 1

1 Ausfüllhilfe zur Einkommensberechnung unbedingt beachten – siehe Anhang

2 Ausschließlich im Haushalt Tätige und Personen, die aus anderen Gründen nicht erwerbstätig oder arbeitslos sind, keine österreichische Pension beziehen und keine österreichische Schule oder Hochschule besuchen.

Zurückgelegte Route(n) im Antragszeitraum (bei weiteren Routen bitte Beiblatt anschließen)

Route 1	Zeitraum	von	_____ (TT.MM.JJJJ)	bis	_____ (TT.MM.JJJJ)
	Wohnort (nächstgelegener Haupt- oder Nebenwohnsitz)	PLZ	_____	Ort	_____
	Arbeitsstätte	PLZ	_____	Ort	_____
	Anzahl der Fahrten	<input type="checkbox"/> täglich	<input type="checkbox"/> wöchentlich 1x (WochenendpendlerIn)	<input type="checkbox"/> (Anzahl) x wöchentlich	
	„ÖKO-Bonus“	<input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja	_____ (bitte Nummer der personenbezogenen Jahreskarte anführen)	

Route 2	Zeitraum	von	_____ (TT.MM.JJJJ)	bis	_____ (TT.MM.JJJJ)
	Wohnort (nächstgelegener Haupt- oder Nebenwohnsitz)	PLZ	_____	Ort	_____
	Arbeitsstätte	PLZ	_____	Ort	_____
	Anzahl der Fahrten	<input type="checkbox"/> täglich	<input type="checkbox"/> wöchentlich 1x (WochenendpendlerIn)	<input type="checkbox"/> (Anzahl) x wöchentlich	
	„ÖKO-Bonus“	<input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja	_____ (bitte Nummer der personenbezogenen Jahreskarte anführen)	

Route 3	Zeitraum	von	_____ (TT.MM.JJJJ)	bis	_____ (TT.MM.JJJJ)
	Wohnort (nächstgelegener Haupt- oder Nebenwohnsitz)	PLZ	_____	Ort	_____
	Arbeitsstätte	PLZ	_____	Ort	_____
	Anzahl der Fahrten	<input type="checkbox"/> täglich	<input type="checkbox"/> wöchentlich 1x (WochenendpendlerIn)	<input type="checkbox"/> (Anzahl) x wöchentlich	
	„ÖKO-Bonus“	<input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja	_____ (bitte Nummer der personenbezogenen Jahreskarte anführen)	

Wenn Sie sämtlichen Schriftverkehr per E-Mail zwischen der bearbeitenden Stelle und Ihnen wünschen, dann geben Sie bitte hier Ihre E-Mail Adresse bekannt:

(Email-Adresse)

Prüfen Sie bitte, ob Sie das Formular vollständig und richtig ausgefüllt haben. Unterlagen wie Jahreslohnzettel, Nachweis über den Bezug von Familienbeihilfe, vollständiger Einkommensteuerbescheid, etc. bewahren Sie bitte auf, da diese von uns im Zuge stichprobenweiser Überprüfungen verlangt werden können.

Erklärung:

Ich erkläre verbindlich und unwiderruflich, dass

- die Angaben im Ansuchen vollständig und richtig sind, und ich zur Kenntnis nehme, dass wissentlich unrichtige Angaben eine strafrechtliche Verfolgung nach sich ziehen können;
- ich die NÖ Pendlerhilfe - Richtlinien anerkenne;
- ich NÖ Pendlerhilfen, die auf Grund unrichtiger Angaben gewährt wurden, unverzüglich an das Land Niederösterreich zurückzahle;
- ich der automatisationsunterstützten Verarbeitung von Daten und dem automatisationsunterstützten Datenverkehr im Sinne der Bestimmungen des Datenschutzgesetzes 2000, BGBl. I Nr. 165/1999 i. d. g. F., zustimme, soweit dies in Art und Umfang auf den Zweck der Durchführung und der Kontrolle der NÖ Pendlerhilfe beschränkt bleibt.

Hinweis: Richtlinien finden Sie unter www.noegv.at/pendlerhilfe

Einreichfrist: 31. Oktober 2018

.....
Ort und Datum

.....
Unterschrift AntragstellerIn/FörderwerberIn

Unbedingt anzuschließen: Formblatt Dienstgeberbestätigung
ACHTUNG: Unvollständige Anträge verzögern die Bearbeitung!

F3-PE-

DIENTSTGEBERBESTÄTIGUNG für den Antragszeitraum 2017

1. Es wird bestätigt, dass der/die ArbeitnehmerIn

Formular with fields for Familien- und Vorname, Geburtsdatum, and Wohnadresse (PLZ, Ort, Straße, Hausnummer).

von/seit bis/lfid. in einem Arbeitsverhältnis zu uns gestanden ist.

2. Arbeitsort des/der ArbeitnehmerIn

..... (PLZ, Ort, Straße, Hausnummer)

3. Unentgeltlich oder entgeltlich zur Verfügung gestelltes Beförderungsmittel

- Firmenfahrzeug: [] nein [] ja
Firmenbus: [] nein [] ja, €..... monatlicher Kostenbeitrag

4. Die Bruttobezüge (= Jahreslohnzettel „Kennzahl 210“) aus diesem Dienstverhältnis betragen einschließlich Sonderzahlungen (Urlaubs- und Weihnachtsgeld) in der Zeit

von bis insgesamt €

5. Für die Fahrten vom Wohnsitz zur Arbeitsstätte während des obigen Zeitraumes hatte der/die ArbeitnehmerIn Anspruch auf Fahrtkostenzuschüsse, Kostenersatz für Fahrkarten, Wegegeld, Kilometergeld, dgl. (Die Pendlerpauschale ist nicht anzuführen!)

- [] nein [] ja, €..... [] monatlich [] jährlich

6. Arbeitsunterbrechungen, die länger als einen Monat (30 Kalendertage) durchgehend dauerten z.B. Krankenstand, Kursbesuch, Schulferien und dgl. (Der Erholungsurlaub ist nicht einzurechnen!)

- [] nein [] ja, von bis, von bis
von bis, von bis
von bis, von bis

7. Telefonnummer und E-Mail-Adresse des/der ArbeitgeberIn:

..... (Telefon) (E-Mail)

..... Ort und Datum firmenmäßige Fertigung (Stampiglie und Unterschrift)

Einkommensberechnung - Ausfüllhilfe

Was zählt zum Einkommen?

Maßgebend ist das Haushaltseinkommen des Vorjahres (d.h. des Jahres vor Antragstellung). Als Haushaltseinkommen gilt gemäß Punkt 5. der NÖ Pendlerhilfe - Richtlinien die Summe der Bruttoeinkommen der Antrag stellenden Person und der übrigen, mit dieser Person im gemeinsamen Haushalt lebenden Personen. Alle Einkommen sind somit zusammenzurechnen.

Folgende Einkünfte gelten als **Einkommen im Sinne der Richtlinien**:

- Gehälter, Löhne, Pensionen
- Kranken- und Wochengeld
- Arbeitslosenunterstützung und vergleichbare Einkünfte (z.B. Deckung zum Lebensunterhalt, Weiterbildungsgeld)
- Unterhalt (Alimente)
- Kinderbetreuungsgeld
- Leistungen der bedarfsorientierten Mindestsicherung

Was zählt nicht zum Einkommen?

Familienbeihilfe, Pflegegeld, Versehrten- und Unfallrenten.

Alimentations-/Unterhaltszahlungen an nicht im Haushalt lebende Personen sind anzugeben und werden von der Förderstelle berücksichtigt.

Auszug aus dem Jahreslohnzettel – Unselbständig Erwerbstätige (ganzjährige Beschäftigung)

Bruttobezüge gemäß §25 (ohne §26 und ohne Familienbeihilfe)	(210)	13.528,46
Steuerfreie Bezüge gemäß §68	(215) -	0,00
Bezüge gemäß §67 Abs. 1 u. 2 (innerh. d. Jahressechstels), vor Abzug der SV Beträge	(220) -	1.831,05
Insgesamt einbehaltene SV-Beiträge, Kammerumlage, Wohnbauförderung	2.147,88	
Abzügl. SV-Beiträge Kennzahl 220	(225) - 279,43 (230) -	1.868,45
Abzügl. SV-Beitr. §67 3-8 soweit steuerfr.bzw. mit festen Sätzen (226) -	0,00	
Landarbeiterfreibetrag gemäß § 104	(240) -	0,00
Übrige Bezüge:		

= Kennzahl 210

Einkommensermittlung

Bruttobezüge gem. § 25 :
14 (€ 13.528,00 : 14 = €
966,32) = Einkommen

Wie berechne ich das Einkommen, wenn ich nicht das gesamte Jahr beschäftigt war?

In diesem Fall wird die Anzahl der Arbeitsmonate mit 1,17 multipliziert und das jährliche Bruttoeinkommen durch das Ergebnis dieser Multiplikation dividiert.

Beispiel:

Dienstverhältnis von 5 Monaten: $5 \times 1,17 = 5,85$

Jährliches Bruttoeinkommen € 8.600,- : 5,85 = € 1.470,09

Auszug aus dem Einkommensteuerbescheid – Selbständig Erwerbstätige

Berechnung der Einkommensteuer:	
Einkünfte aus Gewerbebetrieb	12.189,46 €
Gesamtbetrag der Einkünfte	12.189,46 €

Einkommensermittlung

Einkünfte aus Gewerbebetrieb : 12
(€ 12.189,46 : 12 = € 1.015,79)
= Einkommen laut Richtlinien

Nicht buchführende Land- und Forstwirte

4,16 % des bewirtschafteten Einheitswertes monatlich

Berechnung bei AMS-Bezügen, Wochen-, Kinderbetreuungs- und Krankengeld

Tagessatz x 30,5